

# „Matratzen für moderne Zehnkämpfer“

EuroComfort Group bringt mit „Wave Performance“ Matratzen-Konzept für Menschen mit Power | Neue Konzepte

Es zählte zu den Highlights in der Matratzen-Halle 9 der imm cologne: Das Matratzen-Konzept „Wave Performance“, das die EuroComfort Group unter ihrer Marke Irissette präsentierte. „Das müssen Sie sich ansehen, das ist eine echte Innovation in unserer Branche“, zeigte sich EuroComfort-Chef Thomas Bußkamp schon bei der Begrüßung auf dem sehr offen und einladend gestalteten Messestand begeistert. Und tatsächlich, die „Wave Performance“-Matratzen mit ihren wellenförmig geschnittenen Kernen sind ein echter Hingucker – aber nicht nur das. Denn der besondere – bereits als Gebrauchsmuster geschützte – asymmetrische Schnitt bietet je nach Ausrichtung zwei verschiedene Schulterzonen, wahlweise für tieferes Einsinken für Seitenschläfer oder für mehr Unterstützung bei Rücken- und Bauchschläfern. Ein „HyAir“-Bezug mit Klimaband für optimale Durchlüftung, der mit seinem vierseitigen Reißverschluss zudem teilbar und damit leicht zu reinigen ist, gehört ebenfalls zu den exklusiven Features.

## Sportliche Vermarktung

Das Ganze wurde verpackt in ein einfach zu erklärendes, farblich kodiertes Vermarktungssystem mit den vier Härtegraden Soft, Medium, Fest und Extra Fest, wobei die bei Erstgenannten eine Kombination aus verschiedenen Kaltschäumen mit einer Konturauflage aus Viscoool-Schaum sind und die beiden festeren Hybrid-Varianten eine Konturauflage aus Memoryfoam mit hoche-



Das neue, asymmetrisch geschnittene Matratzen-Konzept „Wave Performance“ überzeugte die Besucher. Foto: Schwarze

lastischem Kaltschaum und einem 1.000er Taschenfederkern kombinieren – alles natürlich in besonders hoher Qualität. Denn bei „Wave Performance“ handelt es sich durchaus um

ein Premium-Matratzenkonzept für anspruchsvolle Kunden. Die hochwertigen Materialien und die Verarbeitung in Kombination mit dem innovativen Konzept soll den Benutzern Kraft, Energie und Entspannung spenden und ist damit perfekt für einen anspruchsvollen Lifestyle, ob im Job, privat oder im Sport. Von dem Konzept zeigten sich nicht zuletzt auch die großflächigen Vermarktungsformen angetan, die „Wave Performance“ auch als Sub-Marke in ihre eigenen Matratzen-Konzepte einordnen können.

## Starke Betten für den Handel

Neben dem Matratzen-Konzept „Wave Performance“ zeigte die EuroComfort Group in Köln natürlich noch weitere ausgewählte Neuheiten aus ihrem breiten Sortiment. Dazu zählten auch das neue Polsterbett „Hamilton“ mit

seinen breiten, umlaufenden Wangen und einem üppigen Kopfteil mit vertikaler Steppung sowie weitere Modelle teilweise mit Stauraum oder höhenverstellbaren Kopfteilen. Ebenfalls immer wieder von den Kunden stark nachgefragt war der Betten-Konfigurator für die besonders einfache Planung und Visualisierung des Betten-Programms der Gruppe. Mit dem Messeauftritt zeigte sich EuroComfort-Geschäftsführer Rainer Brockmöller dann auch sehr zufrieden: „Wir hatten eine sehr gute Besucherqualität, insofern sind unsere Erwartungen mehr als erfüllt worden.“ Mit Blick auf das weitere Umfeld in der Halle 9 mahnte er aber auch an: „Wir brauchen hier wieder mehr deutsche und europäische, für den Handel relevante Anbieter, wenn die Messe ihre Bedeutung behalten soll.“

Arnd Schwarze

ESCA



Formschönes Bett Hamilton mit grazilem, extra breitem Kopfteil inklusive Metallablage und LED-Licht. Foto: EuroComfort Group